

Mehrbelastung für (Grundschul-)Lehrer in Bayern u.a.

Beitrag von „laleona“ vom 10. Januar 2020 08:32

Bei uns im Föschbereich hieß es damals: Eine 3 ist eine gute Note. und das hatten wir dann auch alle (in der Mehrheit, es gab vereinzelt 2 und immer einer im Seminar eine 1), verbunden mit den Einstellungsnoten war das nicht sehr motivierend. Viele von uns hatten eine 4 - was die heute wohl bekommen würden...?

Inzwischen sagen das Seminarleiter nicht mehr (dass eine 3 eine gute Note ist).

Edit: Es gab auch viele 4er, daher auch der Spruch, ne 3 ist ´ne gute Note.